

Die Mülldetektive sind los

Kinder der Kneipp-Kita Spandau sammeln Müll für eine bessere Zukunft



In welche Tonne kommt welcher Müll? Was machen die Müllmänner mit dem Abfall? Diese und weitere Fragen beschäftigten die Kinder der Kneipp-Kita Spandau besonders immer dann, wenn wöchentlich das große orange Müllauto vor ihrem Kindergarten hält.

Am vergangenen Freitag, den 03.06.2016, konnten die Kids sich als Mülldetektive versuchen und damit ihrer Neugier zu diesem Thema folgen. Mit dem Projekt „Mülldetektive – Kita-Kinder werden aktiv“ beteiligte sich die Kneipp-Kita an der bundesweiten Aktion der S.O.F. Save Our Future – Umweltstiftung und setzt damit mit mehr als 650 Kindertagesein-



richtungen in ganz Deutschland ein Zeichen gegen Wegwerfplastik und für Ressourcenschutz.



Schirmherrin des Aktionstages war Bundesbildungsministerin Prof. Dr. Johanna Wanka. „Das Engagement der Kitas für den Ressourcenschutz begrüße ich sehr. Was mir an den Mülldektiven außerdem gut gefällt: Die Kitas zeigen der Öffentlichkeit, dass sie mit ihrer Bildungsarbeit einen wichtigen Beitrag für eine zukunftsfähige Entwicklung unserer Gesellschaft leisten“ so die Ministerin. Finanziell wird das Projekt von der Tchibo GmbH unterstützt.



Und was haben die Kneippianer genau gemacht? Schon im Vorfeld des Mitmach-Aktionstages unterstützte uns das Kita-Wirtschaftspersonal die Abfälle eines einzigen Kitatages einzusammeln und aufzudecken. Dabei zeigte sich viel unnötiger, unsortierter Müll und veranlasste eine großangelegte, weitere Spurensuche der Kinder. Schon die unter Dreijährigen suchten das große Kita-

Gelände ab und fanden in Büschen versteckte Bonbon-papiere und kaputte Papierflieger. Aber das war vergleichsweise nichts gegen die Funde, die die Drei- bis Fünfjährigen im Außengelände der Kita machten.

Wie kommt es, dass die Natur mit ihrer biologischen Vielfalt in diesem parkähnlichen Wohn-, Schul- und Kita-Gebiet regelmäßig weggeschnitten wird, es aber keine Müllentsorgungs-

möglichkeiten, an den Parkbänken oder weitläufigen Wegen gibt? Die Grünflächen verdrecken immer mehr und es hätte Bollerwagen gebraucht, um den Müllfunden Herr werden zu können.



Im Anschluss der Sammelaktion konnten sich die Kinder bei einem kurzen Trickfilm weiter in das Thema vertiefen, bevor sie nach dem Mittagessen an verschiedenen Stationen mit Müll basteln, experimentieren und spielen konnten.

Resümee von Anja Oppermann, die den Tag gemeinsam mit Christian Rietchel im Vorfeld plante: „Die Kinder sprudelten nur so von Tatendrang rund um das Thema, wie auch bei der Mülluntersuchung unterm Mikroskop, dem Abfallverhindern bei Wasserschöpfspielen, „Meer-Müll-Angeln“ und Ersetzen von Plastik beim Basteln oder Upcycling-Spielen. Den Ideen und der Weiterentwicklung von Spielen waren keine Grenzen gesetzt, egal ob Re-



ycling-Instrumente, Experimente mit drehbaren CD-Halter-Tellern auf alten Jalousienstöckern, Verpackungsumkonstruktionen, PET-Flaschen-Murmelmikado, Dosenwerfen, Flaschen-Kegeln, Joghurtbecher-Minigolf, Plastikflaschen-Autos und Glitzerflaschen,

Deckel-Memory, eine alte Socken-Handpuppe, Bechertelefone, ein vertikaler Hänge-Flaschen-Kräutergarten, aus Klorollen gebastelte Bienen oder Anpflanztöpfchen oder statt der Plastikmülltüten – ein einfaches Tütenfalten aus Zeitungen und die Stoffbeutel-, Stirnband- und Netze-Herstellung aus ausrangierten T-Shirts... .“



Zum eigentlichen Höhepunkt des Tages gehörte, dass sich alle Gruppen, Kita-Mitarbeiter und Eltern unserer Kita freiwillig beteiligten und sich weiter mit nachhaltigen Ideen auseinandersetzen. Ab sofort fördert eine Tausch- und Verschenke-Box im Kita-Flur das Weitergeben statt



Wegwerfen von Kinderspielen und im Eingangsbereich werden u.a. auch weiter leere Filzstifte für das TerraCycle-Recyclingprogramm gesammelt, bei dem 2 Cent pro Stück für die Kita gespendet werden. Auch Papier- oder gelbe Tonne-Behälter können, zu „Ideen-Findomaten“ umfunktioniert, einen ganz anderen Umgang mit Ressourcen nach sich ziehen. Fest steht: In der Kneipp-Kita Spandau kann künftig auf viel Müll verzichtet und vorteilhafter getrennt werden.



Weitere Infos:

Quizfragen standen den Familien am Nachmittag zur Verfügung und viele motivierende Müll-detektive-Ausweise konnten ausgestellt werden. Ein ausgelobter Kita-Fotowettbewerb „Einfälle statt Plastikabfälle“, um Vorschläge einzureichen und zu teilen, bei dem sich v.a. auch die Familien einbringen können, ist sehr schleppend angelaufen, aber schon die vielen geschossenen Fotos der Kinderaktivitäten am Mülldetektive-Tag sprechen für sich und inspirieren zu Veränderungen im Konsumalltag unserer Wegwerfgesellschaft.

Kontakt:

Kneipp-Kita Spandau
Christian Rietschel / Anja Oppermann
Brunsbütteler Damm 409
13591 Berlin
Tel. 030 36 36 340
vs.kneipp@outlook.de

